

# MEINE ERDE

## Wegweiser für die Reerdigung im Trauerfall

### Was Sie im Todesfall für die Realisierung einer Reerdigung wissen sollten

Bitte beachten Sie: MEINE ERDE ist kein Bestattungsinstitut, sondern bietet die Durchführung von Reerdigungen an. Klassische Bestattungs-Dienstleistungen wie die Organisation der Formalitäten sowie der gewünschten Trauerfeierlichkeiten übernimmt weiterhin das begleitende Bestattungsinstitut.

## Wichtige Informationen in Kürze

<b>Reerdigungs-Standort</b>	Die Reerdigung findet in einem unserer Alvarien in <u>Kiel</u> oder <u>Mölln</u> , Schleswig-Holstein, statt. Auch Personen aus anderen Bundesländern dürfen dort reerdigt werden.
<b>Beisetzungsort</b>	Derzeit kann die neue Erde auf Friedhöfen in <b>Schleswig-Holstein</b> , <b>Mecklenburg-Vorpommern</b> und <b>Hamburg</b> beigesetzt werden. Die neue Erde unterliegt dabei in Deutschland genauso wie die Asche aus der Kremation der Bestattungs- und Friedhofspflicht.
<b>Voraussetzung der/des Verstorbenen</b>	Die Körpergröße darf derzeit maximal 2 Meter betragen und die/der Verstorbene nicht mehr als 110 Kilogramm wiegen.
<b>Bestattungsinstitut</b>	Um ein Bestattungsinstitut zu finden, das eine Reerdigung begleitet, nutzen Sie bitte die Postleitzahl-Suche auf unserer Standortkarte: <a href="http://www.meine-erde.de/standorte">www.meine-erde.de/standorte</a> . So werden Ihnen alle wohnortnahen Partner-Bestattungsinstitute angezeigt.
<b>Kosten</b>	Eine Reerdigung von MEINE ERDE kostet <b>2.900 Euro</b> (inkl. MwSt.). Hinzu kommen die Bestattungs-Dienstleistungen sowie die Kosten für die Grabstelle, die sich regional unterscheiden können. Sprechen Sie dazu am besten mit Ihrem Bestattungsinstitut.
<b>Einbettung in den Kokon</b>	Die Einbettung der/des Verstorbenen in den Kokon findet im Alvarium oder auf Wunsch in geeigneten Räumen des begleitenden Bestattungsinstituts* statt. <small>* nicht in Rheinland-Pfalz und Sachsen möglich</small>
<b>Trauerfeier</b>	Eine Trauerfeier kann vor der Reerdigung im Bestattungsinstitut oder in einer Kapelle geplant werden. Auch nach Abschluss der Reerdigung kann eine Trauerfeier stattfinden, z.B. bei der Beisetzung der neuen Erde auf dem Friedhof. Eine persönliche Abschiednahme der An- und Zugehörigen ist zudem bei der Einbettung in den Kokon möglich.

# MEINE ERDE

## Was im Trauerfall bei einer Reerdigung festzulegen ist

### 1. Bestattungsinstitut beauftragen

#### **Option A: Ein Partner-Bestattungsinstitut beauftragen**

Kontaktieren Sie gerne unsere Partner-Bestattungsinstitute in Ihrer Region, zu finden per Postleitzahl-Suche auf [www.meine-erde.de/standorte](http://www.meine-erde.de/standorte).

#### **Option B: Ein Bestattungsinstitut Ihrer Wahl beauftragen**

Sie können sich auch an das Bestattungshaus Ihres Vertrauens wenden. Sollte dieses noch kein Partner sein, nehmen wir es gerne in unser Netzwerk auf. Weitere Informationen erhält das Institut von uns unter [partner@meine-erde.de](mailto:partner@meine-erde.de).

### 2. Abschiednahme gestalten

#### **Persönliche Abschiednahme und Trauerfeier**

Um sich von Ihrem geliebten Menschen zu verabschieden, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- zu Hause (in den meisten Bundesländern für 24 bis 36 Stunden möglich) oder im Abschiedsraum des Krankenhauses, Hospizes oder der Pflegeeinrichtung
- am offenen Sarg in den Räumlichkeiten des Bestattungsinstituts oder einer Kapelle
- am offenen Kokon bei der Einbettung – im Alvarium oder bei entsprechenden räumlichen Gegebenheiten auch im Bestattungsinstitut (hier können Blumen und Briefe aus Naturpapier beigegeben werden)
- nach 40 Tagen bei der Beisetzung der neuen Erde auf dem Friedhof

#### **Reerdigungstuch**

Nach der Reerdigung wird die neue Erde für die Beisetzung auf dem Friedhof in ein Naturfasertuch eingeschlagen. Dieses Tuch können Sie während der 40 Tage mit letzten Grüßen versehen:

- Tuch selbst farbig gestalten, z.B. bemalen oder besticken
- Tuch naturbelassen lassen

#### **Wünsche für die Trauerfeier**

---

---

---

---

# MEINE ERDE

## 3. Ort der Beisetzung abstimmen

Die neue Erde kann derzeit auf Friedhöfen in Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Hamburg beigesetzt werden. Für die Wahl eines Friedhofs haben Sie folgende Möglichkeiten:

### **Option A: Einen Friedhof finden, der bereits Reerdigungsgrabstellen anbietet**

Auf unserer Standort-Karte können Sie Friedhöfe, die bereits aktiv Reerdigungsgrabstellen anbieten, einsehen: [www.meine-erde.de/standorte](http://www.meine-erde.de/standorte).

### **Option B: Einen Wunschfriedhof anfragen**

In den oben genannten Bundesländern kann Ihr Bestattungsinstitut auch bei Ihrem Friedhof vor Ort anfragen, ob dieser Reerdigungs-Beisetzungen ermöglicht und zu welchen Konditionen.

## Aufgaben des begleitenden Bestattungshauses

Diese Tätigkeiten übernimmt das von Ihnen beauftragten Bestattungsinstitut für Sie:

- behördliche Formalitäten
- hygienische Totenversorgung
- Abholung und ggfs. Überführung der/des Verstorbenen
- Organisation der zweiten Leichenschau (für Einäscherung und Reerdigung vorgeschrieben)
- Umsetzung Ihrer Wünsche bei der Gestaltung der Abschiednahme
- organisatorische Abstimmung mit MEINE ERDE und dem Friedhof
- Überführung der neuen Erde zum Friedhof
- Beisetzung in ein Reerdigungsgrab

## Weitere Informationen im Trauerfall

Die unabhängige Verbraucherinitiative aeternitas bietet auf ihrer Seite hilfreiche Leitfäden zur Unterstützung im Trauerfall an: [www.aeternitas.de/downloads](http://www.aeternitas.de/downloads).